

Pressemitteilung:

Special Interest – die Touristen der Zukunft?

Konferenz des EU-Projekts „REACT“ mit Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. am 15.11. in Dänemark / Alle Interessierten können kostenlos teilnehmen

Scharbeutz, den 01. November 2018 – Inspirationen für Marketing und Produktentwicklung, Trends und Innovationen im weltweiten Tourismus sowie Neues zu Special Interest Tourism (SI) – das sind die Themen, mit denen sich der Ostsee-Holstein-Tourismus e. V. (OHT) und alle Interessierten am 15. November befassen. Auf der so genannten „Exit Konferenz“ des deutsch-dänischen EU-Projekts „REACT – Nordeuropas bestes Resort für modernen, aktiven Küstentourismus“, zu deren Partnern auch der OHT zählt, werden nicht nur die wichtigsten Ergebnisse der vergangenen drei Jahre vorgestellt, sondern vor allem der Blick in die Zukunft gerichtet. Hauptredner sind Oliver Puhe, Innovationscoach mit den Schwerpunkten Tourismus & Mobilität aus Deutschland, und Rasmus Johnsen, Berater für innovative Projekte, aus Dänemark. Teilnehmen können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger auch aus Deutschland. Die Veranstaltung ist kostenfrei, bei Absage oder Nichterscheinen wird jedoch eine Gebühr berechnet. Anmeldungen erfolgen unter www.react-baltic.eu.

REACT: Großes Tourismusprojekt über die deutsch-dänische Grenze hinweg

REACT ist ein EU-gefördertes deutsch-dänisches INTERREG-Projekt und hat eine Laufzeit vom 1. November 2015 bis zum 31. Dezember 2018. Seit drei Jahren arbeiten 12 Partner rund um den westlichen Teil der Ostsee darin zusammen. Aus der Region sind, neben dem OHT, die Stadt Fehmarn/Umweltrat, die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH, die Tourismus Agentur Lübecker Bucht, die Wirtschaftsförderungsagentur Kreis Plön GmbH sowie die Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH als Partner involviert.

Ziel ist es, den besten Urlaubsort des Nordens für aktive Ferien an der Küste zu schaffen und sich dabei auf einzelne Tourismusthemen zu konzentrieren. Das REACT-Projekt dreht sich deshalb vor allem um fünf Themen, die von Bedeutung sind: Wandern, Radfahren, Wassersport, Angeln und Strand. Katja Lauritzen, Geschäftsführerin des OHT, sagt dazu: „Diese fünf Bereiche verbinden unsere gesamte Region miteinander. Besonders freuen wir uns dabei über den Erfolg der Kampagne NATURA – Aktiv an der Ostsee, die vom OHT koordiniert wurde. Die dadurch entstandene Webseite www.naturaaktiv.com bietet Outdoor-Fans nachhaltig eine eigene Plattform, auf der sie einfach, schnell und praktisch ihre Ausflüge in die Natur an der Ostsee in Schleswig-Holstein und Dänemark planen können.“ Die NATURA-Webseite listet nicht nur alle Aktivitäten in den genannten Themengebieten auf einer digitalen Karte auf, sondern bietet auch eine praktische Filterfunktion nach Regionen, Aktivitäten, Touristen-Informationen, Unterkünften, Campingplätzen, Restaurants und Parkplätzen.

Über die Vermarktung und Produktentwicklung hinaus hat das REACT-Projekt ebenfalls zur geschäftlichen Entwicklung von Tourismusunternehmen in der Partnerregion beigetragen. „Es war ein lehrreicher Prozess, Ideen auszutauschen und unterschiedliche grenzübergreifende geschäftliche Entwicklungsmodelle auszutesten. Das hat auch zu einem erhöhten Bewusstsein der Tourismusakteure in der Region in Bezug auf diese Special Interest-Zielgruppen beigetragen“, ergänzt Torbjørn Tarp, Chef des federführenden, dänischen Partners Naturturisme I/S.

Das Projekt wird von Interreg Deutschland-Danmark durch Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert. Partner sind, neben dem OHT, die Stadt Fehmarn/Umweltrat, die Timmendorfer Strand Niendorf Tourismus GmbH, die Tourismus Agentur Lübecker Bucht, die Wirtschafts-Förderungsagentur Kreis Plön GmbH sowie die Entwicklungsgesellschaft Ostholstein mbH auf deutscher Seite, aus Dänemark sind Naturturisme I/S, Destination Sønderjylland, Destination Lillebælt, Partnerskab for Østersøturisme, Business Lolland-Falster und Destination Fyn dabei. Die Abkürzung „REACT“ steht für „Resort for Active Coastal Tourism“. Mehr Informationen auf www.interreg5a.eu.

Zur Konferenz:

Die Konferenz findet am 15. November im Hotel Scandic in Sønderborg von 10:00 bis 15:30 statt, die Beiträge erfolgen auf Dänisch und Deutsch und werden simultan übersetzt. Mehr Informationen auf www.react-baltic.eu.

Mehr Informationen zur Konferenz:

Karin Bjerg

Karina.Bjerg@svendborg.dk

Mehr Presse-Informationen zum OHT:

Ostsee-Holstein-Tourismus e.V.

Julia Prange

Am Bürgerhaus 2, 23683 Scharbeutz

Tel.: 04503 / 88 85-13, Fax: 04503 / 88 85-15

E-Mail: presse@ostsee-sh.de

Internet: www.ostsee-schleswig-holstein.de